

Spritzbeton FE 156 C35/45 J3 GK8

Stand 06/2024

SPRITZBETON

Anwendung	Zusammensetzung	Verarbeitung
<p>Trockenspritzbeton nach DIN 18551, Richtlinie DAfStb, DIN Fachbericht 100.</p> <p>Der Rohrdorfer Spritzbeton ist ein schnell abbindendes, beschleunigtes Fertigprodukt für das Trockenspritzverfahren. Typische Anwendungsbereiche sind die Böschungs- und Baugrubensicherung sowie die Auskleidung von Tunnelbauten. Der einlagige Betonauftrag ist auch über Kopf in Schichtstärken von mehr als 5 cm möglich.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Zemente (EN 197-1) • Gesteinskörnung (EN 12620) • Erstarrungsbeschleuniger alkalifrei <p>Das Bindemittel ist chromatarm gemäß EG-Verordnung 1907/2006 (REACH).</p> <p>Produktüberwachung durch das MPA BAU der TU-München gemäß DIN 18551:2010-2.</p> 	<p>Der Trockenspritzbeton ist mit allen gängigen Trockenspritzmaschinen verarbeitbar.</p> <p>Dem Beton dürfen keine weiteren Zusätze beigemischt werden.</p> <p>Eine Vorbefeuchtung des Trockengemisches ist möglich.</p> <p>Eine Nachbearbeitung ist nicht möglich.</p> <p>Lagerung bis zu 3 Monate möglich. Vor Feuchtigkeit schützen.</p>

Technische Daten

Zement	CEM I 52,5 N (Sb)
Wasserzugabe max.	85,5 [kg/t]
Sieblinie	B 8
Zusatzmittelart	Erstarrungsbeschleuniger alkalifrei
Schüttdichte	1,8 [t/m ³]
Feststoffbedarf (ohne Rückprall)	2,1-2,2 [t/m ³]

Eignung für besondere Eigenschaften

Festigkeitsklasse	C 35/45	
Expositionsklasse	XC4/XD3/XF3/XA2*	*Sulfatgriff aus dem Grundwasser < 600mg/l
Feuchtigkeitsklasse	WA	
Wassereindringtiefe (WU)	< 30 [mm]	

Die vorstehenden Daten beziehen sich auf Versuche unter Laborbedingungen mit den üblichen messtechnischen Toleranzen. Diese, wie auch Aufzeichnungen über sonstige „Eignungsversuche“, dienen dazu, Erkenntnisse über die grundsätzliche Eignung unseres Produktes in Bezug auf den Einsatzzweck zu gewinnen. Die Angaben sind nicht, auch nicht im Fall einer projektbezogenen Untersuchung, als Eigenschaftszusicherung mit der Folge zu verstehen, dass wir für Schäden infolge Fehlens von Merkmalen und/oder Eigenschaften verantwortlich gemacht werden können. Unsere Erkenntnisse entbinden den Auftraggeber deshalb nicht von eigenen orientierenden Versuchen und eigenverantwortlichen Entscheidungen.

Deutschland (Germany):

Geosystems Spezialbaustoffe GmbH
Sinning 1
D-83101 Rohrdorf

Tel.: +49 8032/182 0
Email: zement@rohrdorfer.eu

Österreich (Austria):

Geosystems Spezialbaustoffe GmbH
Hatschekstraße 25
A-4810 Gmunden

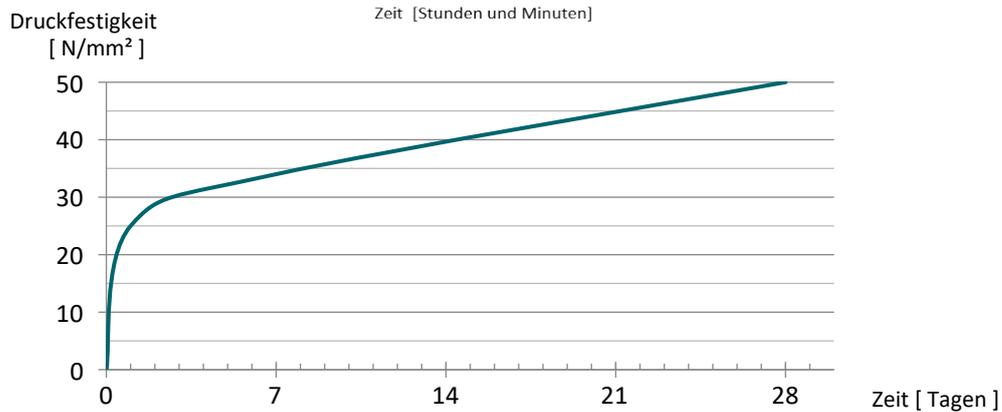
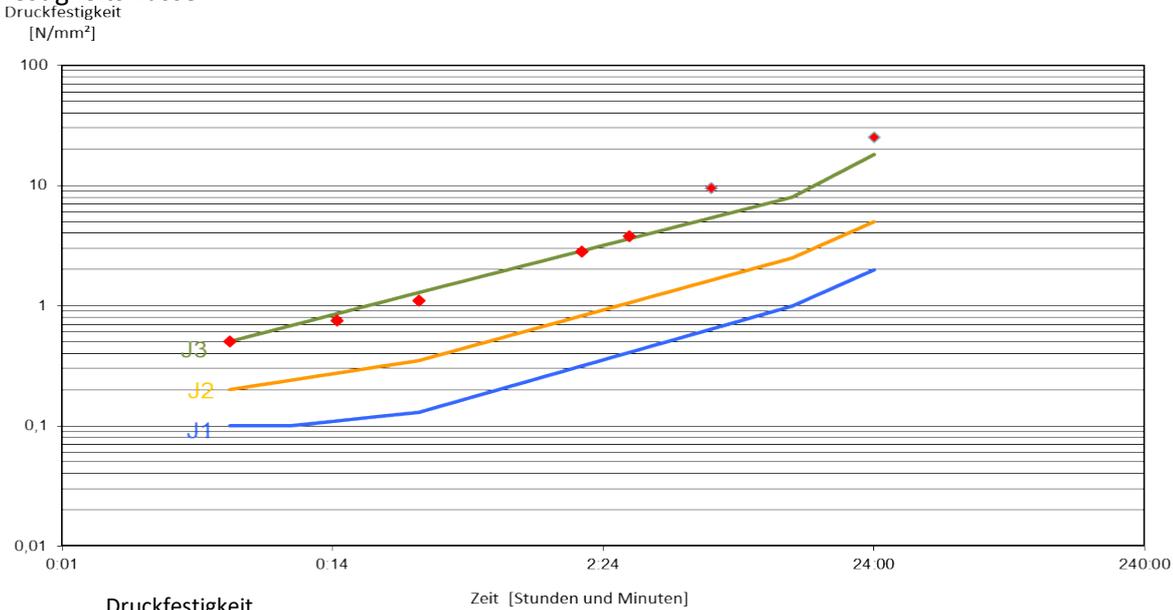
Spritzbeton FE 156 C35/45 J3 GK8

Stand 06/2024

Druckfestigkeitsentwicklung nach DIN 18551

Frühfestigkeitsklasse

JIII



— Bohrkerndruckfestigkeit nach DIN 18551

Hinweise zur Druckfestigkeit:

Alle Werte sind langfristige Mittelwerte und wurden unter Laborbedingungen bei 20 °C ermittelt.

SPRITZBETON

Die vorstehenden Daten beziehen sich auf Versuche unter Laborbedingungen mit den üblichen messtechnischen Toleranzen. Diese, wie auch Aufzeichnungen über sonstige „Eignungsversuche“, dienen dazu, Erkenntnisse über die grundsätzliche Eignung unseres Produktes in Bezug auf den Einsatzzweck zu gewinnen. Die Angaben sind nicht, auch nicht im Fall einer projektbezogenen Untersuchung, als Eigenschaftszusicherung mit der Folge zu verstehen, dass wir für Schäden infolge Fehlens von Merkmalen und/oder Eigenschaften verantwortlich gemacht werden können. Unsere Erkenntnisse entbinden den Auftraggeber deshalb nicht von eigenen orientierenden Versuchen und eigenverantwortlichen Entscheidungen.